



Indu-Sol GmbH
Blumenstraße 3
04626 Schmölln

Telefon:
+49 (0) 34491 5818-0
Telefax:
+49 (0) 34491 5818-99

E-Mail:
info@indu-sol.com
Internet:
www.indu-sol.com

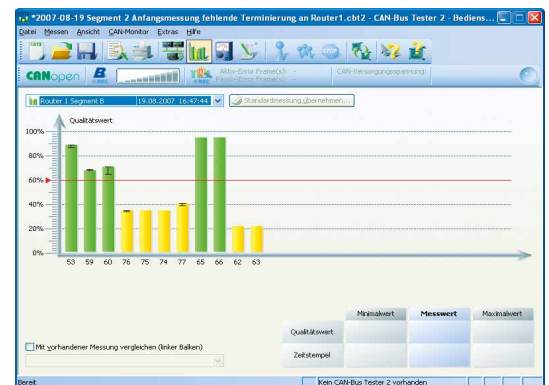
Der universelle Tester – Funktionen im Überblick

Der **CANBUSview XL** ist ein universelles Messinstrument zur Inbetriebnahme, Analyse, Überwachung, Fehlersuche und Wartung von CAN basierenden Feldbusprotokollen, wie beispielsweise **CAN/Canopen, DeviceNet, SafetyBUS p** und **SAE J1939**.

Qualitätswertbestimmung

Durch ein speziell entwickeltes Messverfahren werden die Signalverhältnisse qualitativ bewertet und als Balkendiagramm teilnehmerbezogen angezeigt. Der Qualitätswert (Q-Wert) repräsentiert die wichtigsten physikalischen Eigenschaften des Busses und zeigt diese zusammengefasst als Balkenhöhe im Wertebereich von 0...100% an. Die wichtigsten, den Qualitätswert bestimmenden Faktoren sind **Flankensteilheit, Störspannungsabstand** und **Reflexionen**.

Diese gehen in die Ermittlung des Q-Wertes zu gleichen Teilen ein.



Oszilloskopanzeige mit Telegrammanalyse

Zur Bewertung von Signalübergängen sowie zur Vermessung von Reflexionsstellen zeigt der **CANBUSview XL** den Signalverlauf des gemessenen Telegramms auf und stellt diesen in der Oszilloskopanzeige der Bedienersoftware graphisch dar. Die Abtastung erfolgt mit den 64-fachen der eingestellten Baudrate über insgesamt 160 Bit.



Bestellangaben	Art.-Nr.
CANBUSview XL III für CAN	119010001
Erweiterung CANopen/SafetyBUS p	119010002
Erweiterung DeviceNet	119010003
Erweiterung SAE J1939	119010004
Erweiterung CAN monitor	119010005



Indu-Sol GmbH
Blumenstraße 3
04626 Schmölln

Telefon:
+49 (0) 34491 5818-0
Telefax:
+49 (0) 34491 5818-99

E-Mail:
info@indu-sol.com
Internet:
www.indu-sol.com

Der universelle Tester – Funktionen im Überblick

Online Überwachungsfunktion

- Busstatus (farblich)
- Busauslastung in Prozent
- Fehlertelegramme (Anzahl)

Im Gegensatz zum Qualitätswert, der eine allgemeine Bewertung der Signalqualität des Busses vornimmt, stellen die Ermittlung des Störabstandes, der Flankensteilheit und die Oszilloskopfunktion eine echte Hilfe für eine gezielte Fehlersuche dar. Alle Messungen haben grundsätzlich von beiden Segmentenden aus zu erfolgen. Hierfür sollten Messstellen bereits in der Projektierungsphase vorgesehen werden.

Langzeitanalyse über Online-Triggerfunktion

Triggerfunktionen auf logische und physikalische Ereignisse lassen eine Langzeitanalyse des Busses über mehrere Tage oder auch Wochen zu. Hierbei werden alle Telegramme auf dem Bus online einer physikalischen und logischen Bewertung unterzogen.

Leitungstest

Die Leitungstester-Funktion ist eine besondere Zusatzfunktion, welche zur Sicherstellung einer korrekten Busverkabelung vor jeder Inbetriebnahme durchzuführen ist.

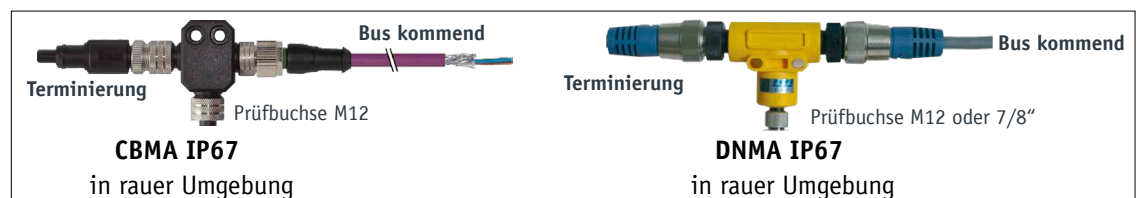
Die Messung erfolgt grundsätzlich im offline Betrieb, wobei alle Teilnehmer vom Bus abgesteckt werden.

Mit dem Leitungstest können Kurzschlüsse, Unterbrechungen, die Funktion der Abschlusswiderstände, der Schleifenwiderstand der Busleitung als auch die Stromversorgungsleitung und die Gesamtleitungslänge ermittelt werden.

Abruf eines aussagekräftigen Protokolls

Nach erfolgter Messung kann ein Prüfprotokoll ausgedruckt oder anderweitig gespeichert werden. Vor jedem Druck und der damit verbundenen Anzeigenvorschau kann der Datenbereich für eine ausgewählte Messung und einen Teilnehmer individuell angepasst werden.

Mess- und Diagnoseschnittstellen



Bestellangaben	Art.-Nr.
Messstelle IP67 CMBA	119040000
Messstelle IP67 DNMA M12	119040003
Messstelle IP67 DNMA 7/8"	119040002